



MITTEILUNGEN

(Fortsetzung Seite 4)



Am Montag, den 4.12.2017 öffnete die Klasse 1 ihr Türchen für den lebendigen Adventskalender.

Zahlreiche Gäste folgten der Einladung. Bereits am Vormittag waren die Kinder aufgeregt, denn sie hatten ein kleines Programm für die Besucher vorbereitet. Es wurde gesungen und Theater gespielt.

Für das leibliche Wohl sorgten die Eltern der Schüler. Dafür an dieser Stelle nochmal ein herzliches Dankeschön.

Bei einer weihnachtlich, win-

terlichen Kulisse wurde in geselliger Runde erzählt, gelacht und sich besser kennengelernt. Schön, dass es in unserem Ort so etwas Tolles gibt.

Die Schüler der Klasse 1



Es ist Zeit einmal DANKESCHÖN zu sagen!

Die Kindereinrichtungen der Gemeinde Steinberg möchten sich auf diesem Wege noch einmal recht herzlich bei all denen bedanken, die uns im vergangenen Jahr finanziell und materiell so großzügig unterstützt haben. Unser Dank gilt: Loreen Voigt, Matias und Kerstin Weber, Wärmetechnik Wilkau-Haßlau, Rüdiger Baugesellschaft aus Aue, Coty Werk Rothenkirchen, Zahoransky Group und Thomas Glawe.

Wir haben uns riesig über Ihre Zuwendungen gefreut!

M. Werner im Namen der Gemeinde Steinberg

Rothenkirchner lassen sich gerne einladen!

Auch wenn die Adventszeit schon ein Stück zurückliegt, denkt mancher noch gern daran. Wie schon im Jahr zuvor, waren die Rothenkirchner vom 1.-24.12. eingeladen zum Lebendigen Adventskalender und viele haben sich einladen lassen. Egal ob bei Vereinen, Hausgemeinschaften oder ganz privat. Es gab neben leckerem Essen und Trinken, „vom Keks bis zur heißen Suppe“ war alles dabei, auch immer ein kultureller Beitrag. Auch da sind die Veranstalter sehr kreativ und einfallsreich gewesen. Deshalb möchte ich mich auch im Namen unseres Bürgermeisters bei allen sehr herzlich

bedanken, die sich am Lebendigen Adventskalender beteiligt haben. Und weil viele den Wunsch geäußert haben, dass es auch dieses Jahr wieder eine Neuauflage gibt, sollt ihr jetzt schon wissen, dass es so ist. Wer also sagt: „Dieses Jahr mach ich mit“, kann sich bei mir melden - Frank Leibiger, Tel. 037462 65372. Die Termine stehen schon mal fest: 1.-23.12.2018 ab 18.00 Uhr. Vielleicht hat der eine oder andere auch bis dahin eine gute Idee, seinen Nachbarn einmal einzuladen und mit ihm zu reden und einen schönen Abend zu verbringen. Man sieht sich!

Frank Leibiger

Rückblick auf die Seniorenweihnachtsfeier am 09.12.2017 in der Mehrzweckhalle Rothenkirchen



Die fast schon zur Tradition gewordene Weihnachtsfeier für unsere reifere Jugend fand am Nachmittag des 9. Dezember 2017 statt. Viele Senioren folgten trotz winterlichem Wetter der Einladung und verbrachten gemeinsam ein paar schöne Stunden in geselliger Runde. Aus allen drei Ortsteilen waren sie gekommen, um sich bei Kaffee, leckerem Stollen und köstlichen Plätzchen in fröhlicher Gemeinschaft mit Musik, Gedichten und Geschichten unterhalten zu las-

sen. Der Bürgermeister Herr Gruner begrüßte die Anwesenden und stimmte alle auf den besinnlichen Nachmittag ein. Im ersten Teil präsentierten die Wernesgrüner Blasmusikanten mit ihren Gesangssolisten Martina Ebert, Lisa Gross und Klaus Schaarschmidt ein weihnachtliches und buntes Programm, durch das Frau Ebert unterhaltsam führte.

Eingebunden waren die musikalischen Darbietungen von Sophie, Julia und Christian Gruner. Vom Rhythmus der Blasmusik angesteckt, sangen, schunkelten und klatschten die Senioren im zweiten Teil des Programmes immer wieder

mit. Es wurde sogar der hintere Teil der Halle zum „Tanzsaal“ umfunktioniert und ganz flott das Tanzbein geschwungen. Der tschechische Dirigent, Herr Miroslav Vacek brachte aus seiner Heimat Herrn Frantisek Boubel mit. Dieser sang sich mit „My way“ („Mein Weg“) in die Herzen des Publikums und bekam dafür lang anhaltenden Beifall sowie vom Bürgermeister ein kleines Präsent überreicht. Danke für die gelungene



Überraschung! Natürlich durfte der „Steiger“ nicht fehlen, der erzgebirgische Marsch erklang zur Freude aller als Schlussstück. Glück auf!

An dieser Stelle unser herzlicher Dank vor allem an die Wernesgrüner Blasmusikanten mit ihrem Dirigenten und den vier Gesangssolisten, den drei begabten „Gruner-Musikern“ und allen anderen fleißigen Helfern, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

Gemeindeverwaltung Steinberg





Geburtstage im Monat Februar 2018

Rothenkirchen

01.02.	Wolf, Christian	75
02.02.	Modes, Günter	70
02.02.	Singer, Margitta	80
09.02.	Schmidt, Gisela	70
13.02.	Doß, Helga	80
26.02.	Freßdorf, Horst	85

Zum Fest der Goldenen Hochzeit gratulieren wir herzlich:

10.02. Margitta & Jürgen Leistner, Theatergasse 3

Wernesgrün

07.02.	Bartel, Karin	70
07.02.	Zeuner, Hans-Dieter	80
07.02.	Seifert, Manfred	80
10.02.	Kalkreiber, Alice	80
12.02.	Sterzel, Brigitte	80
17.02.	Betschen, Lotte	95

Zum Fest der Diamantenen Hochzeit gratulieren wir herzlich:

08.02. Christa & Horst Obst, Straße des Kindes 8

Beratung Knappschaft

Die Beratung für knappschaftlich Versicherte erfolgt jeden 2. Dienstag im laufenden Monat, von 10.00-12.00 Uhr im Seniorenclub Rothenkirchen. Bei Bedarf ist telefonische Terminvereinbarung möglich unter folgender Telefonnummer: 03744/48707

Willy Sinner, Versichertenältester

- Rentenversicherung
- Krankenversicherung
- Antragswesen

BÜRGERPOLIZIST

Peter Keilhack:

03744 / 2550 Revier
0172 / 3785951 mobil

ACHTUNG - Sonderöffnungszeiten Meldestelle

Weiterhin bleibt jeweils immer der **ERSTE Samstag im Monat** die Meldestelle in der Zeit von 9.00-12.00 Uhr geöffnet. Tel. 037462/ 67124

Feb. 2018 => 03.02.2018

März 2018 => 03.03.2018

Meldeamt, Gemeinde Steinberg

Impressum

Herausgeber:
Druckerei Hofmann Rodewisch
Verantwortlich:
Bürgermeister Andreas Gruner
Redaktion: Nadine Strobelt,
Telefon 037462.6710,
rathaus@gde-steinberg.de
Anzeigen, Druck, Vertrieb: Druckerei
Hofmann Rodewisch Tel. 03744.48320,
Fax 03744.31448, post@rodewisch.info

AMTLICHES

Sitzung des Gemeinderates vom 14.12.2017 (Beschlüsse werden in gekürzter Form veröffentlicht)

Beschluss 2017/063, 2017/064, 2017/65, 2017/066:

Der Gemeinderat beschließt, diverse Spenden anzunehmen und stimmt den vorgegebenen Verwendungszwecken zu.

Beschluss 2017/067:

Der Gemeinderat der Gemeinde Steinberg stimmt dem Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienhauses auf dem Flurstück 384/10 der Gemarkung Rothenkirchen zu.

Beschluss 2017/068:

Der Gemeinderat der Gemeinde Steinberg beschließt die Abstufung der Gemeinde-

verbindungsstraße Kapstraße Wernesgrün ab der Einmündung Plietzsch auf einer Länge von ca. 1,4 km zum beschränkt öffentlichen Weg (frei für Fußgänger/Radfahrer und landwirtschaftlichen Verkehr).

Beschluss 2017/069:

Der Gemeinderat beschließt die Einstellung des kommunalen Eigenanteils für die Maßnahme Anbau und Ausstattung eines Gruppenraumes an die bestehende Kita „Wildenauer Strolche“ zur Schaffung neuer Plätze in den Haushalt 2018.

Anlaufstellen für soziale Anliegen der Bürger in unserer Gemeinde Steinberg

Ortsteil Rothenkirchen:

Am Rathaus 1, (Seniorenclub)

Tel.: 037462/3438

donnerstags 15.00 -17.00 Uhr

Außerhalb dieser Zeit und in dringenden Fällen haben Sie die Möglichkeit, Ihr Anliegen unter 037462/67111 vorzubringen bzw. einen Termin zu vereinbaren. Auch die Gemeindeverwaltung steht für soziale Anliegen weiterhin gerne zur Verfügung. Für Wildenau erfolgt die Betreuung bis auf weiteres nach vorheriger Terminvereinbarung unter Tel. 037462 / 3438.

NEU ab 01.02.2018 !!!!!!!

wieder im Ortsteil Wernesgrün:

Brauereistraße 39, (Trödel Micha)

Tel.: 037462/286356

donnerstags 15.00 -17.00 Uhr

Veranstaltungen „Rund um den Kuhberg“ Februar 2018 Schönheide - Steinberg - Stützengrün

DATUM	VERANSTALTUNG	VERANSTALTER	ORT	ZEIT
01./22.02.	„Nudelbüfett“ jeden 1. und 4. Donnerstag im Monat	Hotel Forstmeister, Reservierungen unter: Tel. 037755-630	Schönheide	18.00 Uhr
02.02.	NEU jeden 1. Freitag im Monat #LIEBLINGSFREITAG mit Livemusik im Restaurant Brauschenke 19-21 Uhr Happy Hour bei Wernesgrüner & Cocktails Preis: Eintritt frei	Wernesgrüner Brauerei Gutshof, Reservierung unter: 037462/280411	Wernesgrün, Brauschenke	18.00 Uhr
03./04.02.	Ausstell. im Museum, „125 Jahre Museumslok 99 516“,	Museum Rothenkirchen,	Rothenkirchen, Museum,	jeweils
03./04.03	„125 Erweiterung der Schmalspurstrecke Saupersdorf- Rothenkirchen-Wilzschhaus“	Ortschronist Günter Bäuerle	Hauptstraße 16	14.00-18.00 Uhr
10.02.	Eishockey Spiel - Regionalliga Ost	Eishockey Schönheide	Schönheide	17.00 Uhr
24.02.	Schönheider Wölfe - Chemnitz Crashers		Eisstadion-Wolfsbau	
11.02.	Schönheider Wölfe - Jonsdorfer Panther	Museumsbahn Schönheide	Schönheide, Lokschuppen/Stützengrün	10.00 Uhr
11.02.	Start in die Winterferien mit der Museumsbahn		Schönheide, Paul Gehrhardt-Haus	16.00 Uhr
11.02.	Hausmusik-Nachmittag		Schönheide Eisstadion	18.30-21.30 Uhr
13.02.	Eisdisco - Faschings Party	FFW Verein Wernesgrün	Wernesgrün, Turnhalle	15.00 Uhr
13.02.	Wernesgrüner Kinderfasching 2018	Hotel Forstmeister, Reservierungen unter: Tel. 037755-630	Schönheide	18.00 Uhr
14.02.	„Kartoffelbüfett“ jeden 2. Mittwoch im Monat	Hotel Forstmeister	Schönheide	17.00 Uhr
14.02.	Valentinsmenü	Hotel zur Post	Schönheide	17.00 Uhr
14.02.	Menü für Verliebte und Liebende	Wernesgrüner Brauerei, Gastro Plus GmbH & Co. KG	Wernesgrün, Biertenne	20.00 Uhr
17.02.	Wernesgrüner Ü-30 Party	Historische Skitruhe	Schönheide, Hauptstr. 42	13.00-17.00 Uhr
17./18.02.	Öffnungszeit Historische Skitruhe	Museumsbahn Schönheide	Schönheide, Lokschuppen/Stützengrün	10.00 Uhr
18.02.	Winterfahrten mit der Museumsbahn	Hotel Forstmeister, Reservierungen unter: Tel. 037755-630	Schönheide	18.00 Uhr
22.02.	„Schnitzelbüfett“ jeden 3. Mittwoch im Monat	SV Grün-Weiss Wernesgrün	Stützengrün, Turnhalle	
24.02.	Hallenfußballturnier (E/D Jugend)	Skiclub Hundshübel e.V.	Hundshübel, Parkplatz Nadlerhaus	
24.02.	Fackelwanderung Skiclub Hundshübel e.V.		Schönheide, Bürsten- u. Heimatmuseum	
24./25.02.	Vorführung von Dampfmaschinen, Heißluftmotoren und Eisenbahnen			



Sprechstunde der Schiedsstelle

Jeweils immer am letzten Dienstag des Monats in der Zeit von 18.00-19.00 Uhr.

Die nächste Sprechstunde der Schiedsstelle finden im Februar 2018 am Dienstag, den 27.02.2018 von 18.00 bis 19.00 Uhr in der Seniorenbegegnungsstätte, Am Rathaus 1 statt.

B. Hartmann

Nächste Ausgabe Steinberg-Bote

Redaktionsschluss: 07.02.2018

in der Gemeinde Steinberg,

Bitte beachten !!!!!

Erscheinungstag: 23.02.2018

Bitte schicken Sie Ihre Beiträge unter Einhaltung der jeweils o. g. Redaktionsschlussstermins an

E-Mail: rathaus@gde-steinberg.de

Betreff: „ Artikel für Steinbergbote“, für Rückfragen melden Sie sich bitte unter Tel. 037462/67111 bei Frau Strobelt.

Ortsübliche Bekanntmachung**Öffentliche Auslegung der Ergänzungssatzung
OT Rothenkirchen, Wernesgrüner Siedlung**

Der Gemeinderat der Gemeinde Steinberg hat in seiner Sitzung am 16.11.2017 den Entwurf der Ergänzungssatzung OT Rothenkirchen, Wernesgrüner Siedlung in der Fassung 11/2017 mit Planzeichnung im Maßstab 1:1000 und Begründung gebilligt und zur öffentlichen Auslegung bestimmt.

Die Auslegung der Ergänzungssatzung wird im vereinfachten Verfahren nach §13 BauGB durchgeführt. Dementsprechend wird gemäß §13 (3) BauGB von der Umweltprüfung nach §2 (4) BauGB, von dem Umweltbericht nach §2a BauGB, von der Angabe nach §3 (2) Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach §6 (5) Satz 3 und §10 (4) BauGB abgesehen.

Der Entwurf der Ergänzungssatzung OT Rothenkirchen, Wernesgrüner Siedlung in der Fassung 11/2017, bestehend aus dem Plan- und Textteil sowie der Begründung liegt gemäß §3 (2) BauGB in der Zeit **vom 05.02.2018 bis 09.03.2018** im Bauamt des Rathauses, Am Bahnhof 3, 08237 Steinberg, Zimmer 35 öffentlich aus und kann dort während der Dienststunden zu folgenden Zeiten eingesehen werden, sofern nicht auf die genannten Tage ein gesetzlicher oder ortsüblicher Feiertag fällt:

Montag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Dienstag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Während der Auslegungsfrist können Hinweise, Bedenken und Anregungen zum Entwurf als Stellungnahmen mündlich zur Niederschrift oder schriftlich unter Gemeindeverwaltung Steinberg, Am Bahnhof 3, 08237 Steinberg abgegeben werden. Wünscht ein Bürger Protokollierung seiner Äußerung oder die Erörterung des ausliegenden Entwurfes, so kann dies während der angegebenen Dienststunden geschehen.

Stellungnahmen, die nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, können bei der Beschlussfassung über die Ergänzungssatzung unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalte nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit der Ergänzungssatzung nicht von Bedeutung ist.

Ein Antrag nach §47 Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragssteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Die Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß §4 (2) BauGB erfolgt gleichzeitig während der o. g. Auslegungsfrist.

Steinberg, den 13.11.2017


Gruner, Bürgermeister

**Bekanntmachung - Mietangebote**

Die Gemeindeverwaltung Steinberg bietet nachfolgende Wohnungen zur Vermietung an:

**OT Rothenkirchen, Wohnanlage
Waldsiedlung**

voraussichtlich ab 02/18

1-Raum Wohnung mit Terrasse,

**Kellerraum und
Tiefgaragenstellplatz
in einer Größe von 27,21 m²**
(Kaltmiete: 110,00 € zzgl.
Nebenkosten und 20,45 €
Tiefgaragenstellplatz)

voraussichtlich ab 03/18

2-Raum Wohnung mit Wintergarten,

**Kellerraum und
Tiefgaragenstellplatz
in einer Größe von 55,40 m²**
(Kaltmiete: 221,00 € zzgl.
Nebenkosten und 20,45 €
Tiefgaragenstellplatz)

OT Rothenkirchen, Ortszentrum

voraussichtlich ab 02/18

**2-Raum Wohnung mit Kellerraum
in einer Größe von 63,02 m²**
(Kaltmiete: 252,00 € zzgl.
Nebenkosten)

OT Wernesgrün, Wohnanlage**Am Freibad**

voraussichtlich ab 03/18

**3-Raum Wohnung mit Kellerraum
in einer Größe von 58,65 m²**
(Kaltmiete: 261,00 € zzgl.
Nebenkosten)

Nähere Informationen zu den Mietangeboten sind auch auf unserer Homepage www.gemeinde-steinberg.de ersichtlich. Interessenten wenden sich bitte an die Gemeindeverwaltung Steinberg, Am Bahnhof 3, 08237 Steinberg, Telefon 037462/67122.

Das Fundbüro informiert

In der Woche zwischen Weihnachten und Neujahr wurde ein Autoschlüssel für einen Mercedes in einer schwarzen Ledertasche mit der Aufschrift „Oppel“ gefunden. Fundort ist die Wildenauer Straße in Rothenkirchen. Der Eigentümer soll sich bitte vor der Abholung telefonisch unter 037462/671-18 oder -24 melden.

Neue Öffnungszeiten für die Bücherei Rothenkirchen

Ab Donnerstag, d. 01.02.2018 ist die Bücherei Rothenkirchen von 16.45 Uhr bis 17.45 Uhr geöffnet.

ACHTUNG !!!**Fotobücher von der 575-Jahrfeier Rothenkirchen**

Der Bildband kann im Rathaus, Zimmer 11 (Kasse) für **nur noch 10,00 €** käuflich erworben werden.

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Steinberg hat
**ab dem 01.04.2018 eine Stelle
als Erzieher / Erzieherin**

in Teilzeitbeschäftigung zu besetzen. Die Stelle beschreibt sich wie folgt: Arbeitsbereich sind die Kindertagesstätten der Gemeinde Steinberg (Krippe, Kindergarten, Hort). Ihre Anforderungen sind alle Aufgaben, die der Erzieherberuf mit sich bringt, insbesondere die pädagogische und organisatorische Betreuung der Kinder sowie die Beratung der Eltern. Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 30 Stunden und wird bedarfsabhängig angepasst.

- Sie** - sind staatlich anerkannte/r Erzieher/in?
- sind motiviert, teamfähig, belastbar und leistungswillig?
- sind flexibel, auch um auf unterschiedliche dienstliche Anforderungen schnell zu reagieren?
- bereit, sich nach Bedarf fort- und weiterzubilden?

- Wir** - legen großen Wert auf eine qualitativ hochwertige Betreuung unserer Kinder,
- bieten Ihnen einen abwechslungsreichen und sicheren Arbeitsplatz in einem guten Team mit Entlohnung nach den Bestimmungen des TVöD. Der Vertrag ist vorab befristet, Verlängerung jedoch möglich.

Senden Sie uns bitte Ihre schriftliche Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf, Ausbildungs- und Berufsweg, Lichtbild, Zeugnisse und ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis bitte bis zum 16.02.2018 an die Gemeindeverwaltung Steinberg, z. H. Herrn Bürgermeister Gruner, Am Bahnhof 3, 08237 Steinberg.

**Die Gemeinde Steinberg beabsichtigt den Verkauf
mehrerer Baugrundstücke**

für Wohnbebauung im Ortsteil Wernesgrün, Straße des Kindes (ehem. Spielplatz der Kita) an Bauwillige und nimmt hierfür ab sofort Interessenbekundungen entgegen. Interessenten melden sich bitte schriftlich unter Gemeinde Steinberg, Bauamt, Am Bahnhof 3, 08237 Steinberg oder per mail unter rat-haus@gde-steinberg.de.

Gelbe Säcke - bitte beachten

Wir bitten alle Bürger die gelben Säcke vor Beginn der Sammlung so aufzustellen und festzumachen, dass sie bei Wind/Sturm nicht weggeweht werden können.

Ordnungsamt, Gemeinde Steinberg

MITTEILUNGEN

Weihnachtsfeier am 23. Dezember 2017



Auch 2017 fand eine Weihnachtsfeier für alleinstehende Senioren in der Seniorenbegegnungsstätte Rothenkirchen statt. Alle Betreffenden erhielten eine persönliche Einladung.

Manuela vom „Club“ schmückte im Voraus den Raum und die Tafel festlich vielen Dank dafür! Der Bürgermeister Herr Gruner begrüßte die Anwesenden herzlich und stimmte sie mit besinnlichen Gedichten und Geschichten auf das Weihnachtsfest ein. Wie gewohnt wurden wir kulinarisch durch die Fleischerei und Gaststätte Kaun Wildenau verwöhnt: Zum Mitt-



gessen gab es Wildschwein mit echt vogtländischen Klößen und Rotkohl. Danken möchten wir der Fam. Kaun ganz herzlich für die Zubereitung und Anlieferung - es war wieder ein Festschmaus! Der kulturelle Höhepunkt des Nachmittags war natürlich das Programm, welches uns die Musikschule Rodewisch unter der Leitung von Herrn Peter Wappler gestaltete. Mit Geige, Flöte, Cello und Keyboard

wurde musiziert, und die zwei Sängern erfreuten die Herzen der Zuhörer. Als große Überraschung gestaltete das bekannte „Duo Wappler“ aus Schönheide ein paar Programmpunkte mit mundartlichen Gedichten, Gesang und Zitherspiel. Die Senioren sangen begeistert die volkstümlichen Lieder mit. Zum Schluss erhielten alle Künstler lautstarken Beifall sowie eine kleine Anerkennung. Auch die

Senioren bekamen ein Weihnachtsgeschenk überreicht. Nach dem Kaffeetrinken mit leckerem Stollen und Plätzchen von der Bäckerei Günnel aus Rothenkirchen klang der Nachmittag aus. Ein großes Dankeschön an alle Mitwirkenden und Helfer, die den alleinstehenden Senioren ein paar schöne gemeinsame Stunden in fröhlicher Runde bereiteten.

Gemeindeverwaltung Steinberg



Bürgerforen zum neuen Vogtlandnetz für Bus und Bahn ab 2019

Öffentlicher Personennahverkehr soll attraktive Alternative zum Autofahren werden / Jeder ist zur Mitgestaltung eingeladen

Auerbach. Ab Oktober 2019 will der Verkehrsverbund Vogtland (VVV) den Vogtländern und ihren Gästen einen nahezu neuen öffentlichen Personennahverkehr anbieten. Dazu wird derzeit das Busnetz grundlegend überarbeitet. Jedermann soll in die Gestaltung aktiv einbezogen werden. Dazu finden in den nächsten Wochen insgesamt vier öffentliche Foren statt.

„Wir möchten den künftigen Nahverkehr mit unseren Fahrgästen und allen Vogtländern gemeinsam gestalten. Deshalb laden wir alle zu den Foren in Reichenbach, Markneukirchen, Auerbach und Weischlitz ein. Dort werden wir Ideen für das neue Vogtlandnetz vorstellen und jeder hat Gelegenheit, Fragen zu stellen und uns Anregungen für die Weiterentwicklung zu geben“, erklärt VVV-Geschäftsführer Thorsten Müller.

Angestrebte Vorteile

Mit dem neuen Bus- und Bahnangebot werden folgende Vorteile angestrebt:

- stündliches Angebot unter der Woche auf vielen Linien,
- Erreichbarkeit auch am Wochenende,
- merkbare Fahrpläne,
- abgestimmte Anschlüsse im gesamten Netz, um ohne großes Warten in andere Busse und Bahnen umsteigen zu können, dabei sollen auch ländlicher Teile des Vogtlands zuverlässig erschlossen werden,
- Aufwertung von Stadtverkehren,
- komfortable Fahrzeuge.

Sechs vernetzte Bausteine

Sechs aufeinander abgestimmte Bausteine sollen künftig das Angebot im Busverkehr prägen:

- der „**Plusbus**“ als neues Premiumangebot soll im überregionalen Busverkehr das gesamte Vogtland vernetzen,
- weitere **regionale Buslinien** werden das PlusBus-Netz ergänzen,
- **Schulbusse** werden wie gewohnt für Schüler angeboten, diese sind speziell auf die Schulzeiten abgestimmt und können trotzdem von jedermann genutzt werden,
- **Rufbusse** verkehren im Takt in ausgewählten Regionen,
- der **StadtBus** wird in ausgewählten Städten, z.B. Reichenbach und Auerbach, eine neue Qualität bieten,
- der **BürgerBus** bedient in kleineren Städten in bewährter Manier die Fahrgäste.

Neuergabe der Busleistungen

Hintergrund der Neugestaltung des Vogtlandnetzes ist, dass die kompletten Busleistungen im Vogtland nach definierten Kriterien neu ausgeschrieben und vergeben werden. Es besteht die Chance, aus einer Hand ein kundenorientiertes und ganzheitlich abgestimmtes Angebot für die Vogtländer und deren Gäste zu planen. Zum Oktober 2019 soll das neue Netz in Betrieb gehen. „Ziel ist es, den Öffentlichen Personennahverkehr als attraktive Alternative zum Autofahren zu gestalten“, so Thorsten Müller.

Öffentliche Foren

Im Rahmen der öffentlichen Foren wird der VVV detailliert zu den Vorhaben informieren:

- **Auerbach, Verkehrsverbund Vogtland, Göltzschtalstraße 16, 6. Februar 2018, 18.00 - 20.00 Uhr**
- **Weischlitz, Gemeindezentrum „Südscheune“, 7. Februar 2018, 18.00 - 20.00 Uhr.**

An welchem Forum man teilnimmt, um Fragen zu stellen oder Vorschläge einzubringen, kann man selbst entscheiden, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weiter Informationen findet man unter „Vogtlandnetz 2019“ auf www.vogtlandauskunft.de

Rückfragen bitte an:

Verkehrsverbund Vogtland GmbH, Thorsten Müller, Geschäftsführer
Göltzschtalstraße 16, 08209 Auerbach, Telefon 03744 / 83020

Wir bitten Sie, liebe Steinberger, sich aktiv in die Planung einzubringen, um den ÖPNV in unserer Region zukünftig attraktiv zu gestalten.

Gemeinde Steinberg

Vereine in Rothenkirchen "Die Alkoholfreie Gesellschaft Rothenkirchen-Stützengrün"



Wandervögel unterwegs

(G. B.) Eine bis jetzt noch nicht bekannt gewordene Gesellschaft gründete sich um 1913, die auf alkoholfreier Grundlage zum Wohle unseres Volkes nach den wertvollen Bestrebungen des Dürrer-Bundes, des Bundes deutscher Volkserzieher, des Guttempler-Ordens und der Wandervogelbewegung, diese als ihre Vorbilder sahen.

Der Dürrer-Bund, 1902 als Gebildetenreformverein gegründet, verfolgte das Ziel einer ästhetischen Erziehung des Volkes und der Kulturpflege. Diese Organisation übte Kritik an der Industrialisierung, des Materialismus, den Zuzug in die Städte und propagierte nach den Naturzustand zu streben. Die 1901 gegründete Wandervogelbewegung orientierte stark in Richtung Lebensreform mit dem Ziel, die Jugendlichen mit der Natur zu verbinden. Sie sollten dadurch vor den Gefahren der Großstadt geschützt werden, wozu vor allem Alkohol, Nikotin und Müßiggang zählten. Durch gemeinsame Aktivitäten in der Natur sollen sie durch Kameradschaftlichkeit zur Selbstständigkeit gestärkt werden. Diese Reformbewegungen jener Zeit nahm Karl Ströher (23 Jahre) zum Anlass einen Verein zu gründen. Ziel

dieses Verein war: "Unsere Gesellschaft will auf alkoholfreier Grundlage in unserer Heimat an der vogtländisch-erzgebirgischen Grenzscheide diese vorgenannte Bewegungen zusammenfassen. Alle Freunde deutscher Geistesschätze, deutscher Ausdruckskultur und Religion, alle Wander- und Heimatfreunde laden wir zur Mithilfe ein! Wir wollen das Beispiel einer alkoholfreien Geselligkeit geben und diese als edlere Geselligkeitsform beweisen, die ohne Alkohol- und Nikotingift den heutigen Stande der Wissenschaft und Gesundheitspflege besser entspricht als die heutige übliche Geselligkeit. Diese alte in die von uns zu gebende neue Form umzuwandeln ist unsere Aufgabe. Damit nehmen wir Anteil an der großen Abstinenzbewegung und dem Wirken des Guttempler-Ordens, deren Aufgabe es ist, die Trinksitte zu brechen und den Menschen vom bestehenden Trinkzwang zu befreien und von den Übeln und Gefahren des Alkohols."

Karl Ströher fühlte sich bereits in frühen Jugendjahren dem weiten Kreis der Lebensreformbewegung verbunden, engagierte sich unter anderen im Rahmen der IOGT (Internationale Organisation der Guttempler) so-

wie als aktiver Streiter im Bund der Volkserzieher, wobei er einen Aufruf an das deutsche Volk publizierte, der leider seine Wirkung nach Ausbruch des Krieges verpuffte.

Der Arbeitsplan der "Alkoholfreien Gesellschaft Rothenkirchen-Stützengrün" sah folgendermaßen aus: Jeden Dienstag abends 20.30 Uhr geht eine Stenographiestunde voraus, geleitet von Lehrer Zimmermann. Wir gedenken diese Lehrstunde dauernd beizubehalten und später mit Sprach-, Literatur- und anderen Kursen zu belegen. Die öffentlichen Abende beginnen mit einer kurzen Beschäftigung mit den Alkoholfragen, dann erfolgt die Erledigung der Anträge und des Fragekastens, hierauf folgt der Hauptvortrag. Den Schluss bilden Einzelvorträge, Unterhaltung, Spiel und Gesang. Ein umfangreiches Programm war zu absolvieren. Auszüge aus dem Programm für das Jahr 1914 lauten: Karl Ströher "Aus Goethes Leben und Abschnitte auf Goethes Wahrheit und Dichtung" oder Vorträge goethischer Gedichte und Balladen. Auch sein 21 jähriger Bruder Richard Ströher beteiligte sich an den Vorträgen, wie z.B. las er aus "Leiden des jungen Werther"

oder referierte aus Götz von Berlichingen über das Leben des Ritter. Diese Vortragsreihe fand wöchentlich statt. An den Wochenenden waren Wanderungen eingeplant, so z.B. Sonnabends tippeln die Burschen ins Zwickauer Landheim, die Mädels starten Sonntags früh 5 Uhr, weiterer Ausflug zum Auersberg, Heidelbeerfahrt über Karlsbad nach Österreich-Ungarn (Sauersack) oder nach Böhmisches-Wiesenthal (Start 2 Uhr früh), nach Bad Elster mit Zugfahrt ab Wiltschhaus. Auch beteiligten sich die Vereinsmitglieder am Sportfest des Fußball-Verein Rothenkirchen. Ein umfangreiches und interessantes Programm, das aber mit dem Ausbruch des Ersten Weltkrieg ein jähes Ende fand. Die jungen Burschen zogen meist freiwillig den Waffenrock an. Der junge Richard Ströher starb bereits 1915 in Frankreich den Heldentod fürs Vaterland.

Karl Ströher blieb sein Leben lang den Prinzipien des Vereins treu, versuchte stets überzeugend aufzuklären in seinem Umfeld und man vermied es in seiner Gegenwart zu Rauchen und Alkohol zu trinken. Mit seiner Lebensweise erreichte er das stolze Alter von 87 Jahren.



Karl Ströher unter Gleichgesinnten



Wernesgrüner Kinderfasching 2018

Die Kameraden und Vereinsmitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Wernesgrün e.V. laden ein zum „Wernesgrüner Kinderfasching 2018“ in die Turnhalle. Am Faschingsdienstag, den 13. Februar 2018 ab 15.00 Uhr geht es für die Kinder wieder rund. Der Eintritt ist natürlich frei. Die Vorbereitungen zu unserer Faschingsfeier beginnen am Montag, den 12.02.18 ab 17.00 Uhr, Treffpunkt ist die Freiwillige Feuerwehr Wernesgrün bzw. ab

17.30 Uhr in der Turnhalle. Sponsoren und Helfer sind herzlich willkommen. Wir hoffen auf viele, gut gelaunte & kostümierte Närrinnen & Narren.
Ihre / Eure Freiwillige Feuerwehr Wernesgrün - Heiko Böse, stellv. Vereinsvorsitzender



Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Rothenkirchen - Wernesgrün Februar 2018

Rothenkirchen



4. Februar 2018, Sexagesimä

9.00 Uhr Gottesdienst

11. Februar 2018, Estomihi

10.30 Uhr Gottesdienst und Kinder-
gottesdienst

18. Februar 2018, Invokavit

10.30 Uhr Sakramentsgottesdienst
und Kindergottesdienst

25. Februar 2018, Reminisere

9.00 Uhr Gottesdienst

4. März 2018, Okuli

9.00 Uhr Gottesdienst

Wernesgrün



4. Februar 2018, Sexagesimä

10.30 Uhr Sakramentsgottesdienst
und Kindergottesdienst

11. Februar 2018, Estomihi

9.00 Uhr Gottesdienst

18. Februar 2018, Invokavit

9.00 Uhr Gottesdienst

25. Februar 2018, Reminisere

10.30 Uhr Gottesdienst und Kinder-
gottesdienst

4. März 2018, Okuli

10.30 Uhr Sakramentsgottesdienst
und Kindergottesdienst

Gottesdienste und Veranstaltungen der Ev. methodistischen Kirchgemeinde Christuskapelle Wildenau, Am Sportplatz 8



Februar 2018

Sonntag	04.02.	08.30 Uhr	Gottesdienst
Dienstag	06.02.	15.00 Uhr	Gemeindegruppe 55+ in der Friedenskirche Rodewisch
Sonntag	11.02.	08.30 Uhr	Gottesdienst
Donnerstag	15.02.	19.00 Uhr	Bibelgespräch
Sonntag	18.02.	08.30 Uhr	Gottesdienst
Sonntag	25.02.	18.00 Uhr	Gottesdienst

WIR LADEN HERZLICH EIN:

Termine Gottesdienste der Kreuzkirchgemeinde Wildenau - Februar 2018

04.02.2018	Sexagesimae (dt. 60 Tage vor Ostern)
10.15 Uhr	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl (Pfr. Großmann)
11.02.2018	Estomihi (Sei mir ein starker Fels. - Psalm 31,3)
10.15 Uhr	Gottesdienst (Kanzeltausch Pfr. Weiß Löbnitz-Affalter)
18.02.2018	Invocavit (Er ruft mich an, darum will ich ihn erhören. Ps. 91,15)
10.00 Uhr	Abschluss der Kinderbibeltage - Gemeinsamer Gottesdienst der Schwesterkirchgemeinden in Obercrinitz (Pfr. Großmann)
25.02.2018	Reminisere (Gedenke, HERR, an deine Barmherzigkeit. Ps. 25,6)
10.15 Uhr	Gottesdienst verantwortet vom Kirchenvorstand

Vorankündigung:

04.03.2018	Offener Abend „OpenAccess“ zum Thema: „Hauptsache GESUND?!“ (Pfr. Großmann & Team)
------------	---

Kindergottesdienst wird in jedem Gottesdienst angeboten.
Weitere Angebote im aktuellen Gemeindebrief, der auch unter www.kirche-obercrinitz.de zu finden ist. Eventuelle Änderungen werden durch Aushänge und Abkündigungen bekannt gegeben. Pfr. Großmann erreichen Sie unter: grossmannjonas@web.de oder unter 01573/82 81 84 0.

„Lebendiger Adventskalender“ - Einfach Spitze

Auch 2017 wurden wieder 24 Türchen vom lebendigen Adventskalender geöffnet. Für uns war es eine sehr schöne Vorweihnachtszeit, abends durch das weihnachtlich geschmückte Dorf zu laufen. Trotz oft schlechten Witterungsbedingungen kamen immer viele Rothenkirchner, um einen kleinen „Hutzenabend zu erleben“. Es wurde life musiziert und gesungen,

Gedichte vorgetragen und ein kleines Krippenspiel aufgeführt. Auch an einer Betriebsbegehung konnten wir teilnehmen.

Bei Glühwein, Speckfettbemme, Suppen, Würstchen und Gebäck kam man mit den Nachbarn ins Gespräch. Danke an die gastgebenden Familien, Vereine, Gemeinde, Schule und Kirche.
K. und B. Pfeiffer

Anmeldung von Schülern der 4. Klassen an der Oberschule Schönheide zum Besuch der Klasse 5 im Schuljahr 2018/2019

Zur Anmeldung sind folgende Unterlagen mitzubringen:

- Aufnahmeantrag für die Oberschule
- Bildungsempfehlung (Original)
- Kopie der Halbjahresinformation
- Geburtsurkunde zur Einsichtnahme

Für Fahrschüler:

- Antrag zur Schülerbeförderung (ausgefüllt)
- 1 Passbild

Die Bildungsempfehlungen werden am Mittwoch, dem 28.02.2018, in den Grundschulen ausgegeben.

Die Anmeldung erfolgt im Sekretariat der Oberschule Schönheide zu folgenden Zeiten:

Mittwoch,	28.02.18	von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Donnerstag,	01.03.18	von 7.30 Uhr bis 16.00 Uhr
Freitag,	02.03.18	von 7.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Sonnabend,	03.03.18	von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Montag,	05.03.18	von 7.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Dienstag,	06.03.18	von 7.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch,	07.03.18	von 7.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Termine außerhalb dieser Zeiten vereinbaren Sie bitte telefonisch.

Dobler, Schulleiterin

Kinderuni Vogtland startet!

Was ist die Kinderuni Vogtland?

In der Kinderuni Vogtland bekommt ihr in Vorlesungen Antworten auf viele Fragen - und das von Professoren und Dozenten - z. B. Wieso gibt es Ebbe und Flut?, Warum ist es in der Sahara so heiß?, Warum haben Zebras Streifen?

Wer darf mitmachen?

Engeladen sind alle Kinder im Alter von 8-12 Jahren. Ihr dürft auch Eltern, Omas oder Opas mitbringen.

Wo gibt's die Kinderuni?

Die Treffen sind je zweimal in Oelsnitz und Plauen.

Wie kannst Du mehr erfahren und Dich anmelden?

Wenn Du mehr wissen willst, komm ins Rathaus, hier gibt's Flyer und weitere Infos. Im Internet gibt's mehr Infos und die Anmelde-möglichkeiten unter www.kinderuni-vogtland.de oder unter www.das-v-sind-wir.de.

Welche Themen gibt's in diesem Jahr?

Geplant sind:

„Kreis, Kugel & Co.“ - In der Welt der Physik mit Prof. Dr. Krautheim und Prof. Kaden - Was passiert bei Loopings in der Achterbahn und warum wird man bei einer Karussellfahrt immer nach außen gedrückt? - 10.03.18, 10.30 Uhr Julius-Mosen-Gymnasium Oelsnitz

„3-D-Druck: Wir drucken uns die Welt“ - Prof. Dr. Lang und sein Team zeigen, wie viele interessante Dinge mit dem 3-D-Drucker hergestellt werden können. - 14. April 10.30 Uhr, Staatl. Studienakademie Plauen

„Die Tricks der weltbesten Gedächtniskünstler“ - Die besten Gedächtniskünstler der Welt merken sich eine 102-stellige Zahl in einer Minute. Prof. Dr. Laue zeigt Euch Tricks und Beispiele, wie das funktioniert. 05.05.18, 10:30, Julius-Mosen-Gymnasium Oelsnitz

„Faszination Gemische“ (Emulsion) - Gemische gibt es überall - in Lebensmitteln, Kosmetikprodukten u.s.w. Ihre Bedeutung erläutert Prof. Dr. Born. Du kannst am Ende selbst etwas Kosmetisches herstellen, z. B. Handcreme oder Lippenbalsam - 02.06.18 10.30 Staatl. Studienakademie Plauen

Keine Übernachtung für Gäste?

ZEITWOHNUNG

03744/436261 in Rodewisch

Kurzzeit-Aufenthalt in Rodewisch?

ESF-Förderung „Mikroprojekte - Lokales Kapital für soziale Zwecke“ (LOS)

**Langzeitarbeitslose motivieren und aktivieren
Wiedereinstieg durch niedrigschwellige Beschäftigung**

Warum wird gefördert?

Menschen, die an einem LOS-Projekt mitwirken, nehmen in ihrem lokalen Umfeld wieder am sozialen Leben teil und erfahren, dass ihre Arbeit etwas wert ist. LOS unterstützt deshalb gezielt kleine, unkonventionelle Projekte von Vereinen und Gemeinden, die in anderen Förderprogrammen keine Berücksichtigung finden. Die Teilnehmenden fassen dadurch wieder Selbstvertrauen, sich für eine Arbeit oder für eine Qualifizierungsmaßnahme zu bewerben.

Was wird gefördert?

Ob Sie Nachbarschaftsgärten anlegen, eine Theatergruppe gründen, einen Naturlehrpfad gestalten oder regionales Kulturgut wiederbeleben: Viele sinnvolle Tätigkeiten, die dem Gemeinwohl dienen, werden gefördert.

Unter welchen Bedingungen wird gefördert?

Die Projekte müssen in sich abgeschlossen sein, ein Jahr lang laufen und keine regulären Arbeitsplätze ersetzen. Wenn die Gruppe aus mindestens acht am Arbeitsmarkt benachteiligten und von sozialer Ausgrenzung bedrohten Männern und Frauen mit Wohnsitz in Sachsen besteht, dann finanziert der ESF das Projekt mit bis zu 20.000 Euro und bis zu einem Umfang von 100 Prozent der Ausgaben.

Auf welcher Grundlage wird gefördert?

Das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz brachte das Programm LOS im Juli 2016 durch eine Förderbekanntmachung auf den Weg. Das Geld stammt von der Europäischen Union sowie vom Freistaat Sachsen. Es soll den Menschen in Sachsen zugutekommen.

Wie kann ich eine Förderung beantragen?

Die Formulare dafür finden Sie auf den Webseiten der Sächsischen Aufbaubank (SAB). Die Beraterinnen und Berater der SAB helfen Ihnen gerne bei der Antragstellung. Sie erreichen das Service-Center telefonisch unter 0351 4910-4930.

Gemeinsam vor Ort aktiv

In Kultur und Bildung könnten Sie...

in einer Theatergruppe gemeinsam mit chronisch erkrankten Menschen ein Bühnenstück erarbeiten in Vergessenheit geratene Handwerkskunst wiederbeleben in einer Gruppe von Klinikdowns für erkrankte Kinder mitwirken

Im Natur- und Umweltschutz könnten Sie...

Schulkindern in Kräuterseminaren die Vielfalt heimischer Wiesen zeigen Nachbarschaftsgärten pflegen und verschönern beim Anlegen eines Naturerlebnispfades helfen

Im Bereich der sozialen Angebote könnten Sie...

beim Aufbau eines interkulturellen Begegnungscafés helfen Aktivitäten organisieren, die alte und junge Menschen zusammenführen einen Spielplatz als Treffpunkt im Zentrum des Dorfes gestalten Als lokaler Träger vor Ort wissen Sie am besten, von welchen Projekten sowohl die Menschen als auch die Lebensqualität in Ihrer Gemeinde profitieren. So können Sie gemeinsam vor Ort aktiv werden in sinnvollen Projekten, die dem Allgemeinwohl dienen. Erfahrenen Projektträgern gelingt es, nach Ende der Förderung ähnliche Projekte in Eigenregie weiterzuentwickeln. Langzeitarbeitslose haben die Chance, über die LOS-Projekte den Weg in einen Job oder in eine Anschlussfördermaßnahme z. B. im Rahmen der ebenfalls ESF-geförderten „Jobperspektive Sachsen“ zu finden. In den vergangenen Jahren wurden bereits mehr als 10.000 Menschen in rund 900 LOS-Projekten gefördert.

Setzen Sie die Erfolgsgeschichte von LOS fort!

Entwickeln Sie ein Projekt und reichen Sie jetzt Ihren Projektvorschlag bei der SAB ein! Anträge können beispielsweise von Gemeinden, Vereinen, Verbänden oder sonstigen Zusammenschlüssen lokaler Initiativen gestellt werden. Gestalten Sie die Zukunft aktiv mit!

Hier können Sie Informationen erhalten:

Sächsische Aufbaubank Förderbank (SAB), Abteilung Sozialfonds
Pirnaische Straße 9, 01069 Dresden, Telefon 0351 4910-4930, Fax 0351 4910-5492
E-Mail: sozialfonds@sab.sachsen.de
Die Förderrichtlinie sowie Antragsformulare finden Sie unter:
www.sab.sachsen.de

Flyer gibt es auch in der Gemeindeverwaltung Steinberg.

Wir machen Platz für Neues!

Wegen Geschäftsübergabe ist bis 16. Februar ein
Teilräumungsverkauf in meinem Laden.

Bestell-Shop Ivette Kittler

Hauptstraße 65
08237 Steinberg

Mo - Fr: 15.30 - 17.30 Uhr
17.02. - 06.03. geschlossen

BESTATTUNGSHAUS

Lange

Inhaber: Klaus Lange



Filiale Hartmannsdorf
An der Hammerschänke 1
08107 Hartmannsdorf

Filiale Rodewisch
Wernesgrüner Str. 40
08228 Rodewisch

Auf allen Friedhöfen zugelassen.

Tag & Nacht erreichbar:

01520 / 35 40 202

www.bestattungshaus-lange.de

Neue Heizungszentrale für unsere Grundschule und den Hort!

Mit der alten, in die Jahre gekommenen Heizzentrale unserer Grundschule war keine wirtschaftliche und sichere Wärmeversorgung für die Grundschule, Turnhalle und Hortgebäude mehr möglich.

Durch die Gewährung von Fördermitteln aus dem Programm VwV InvestKraft („Brücken in die Zukunft“) war es nun möglich, die alte Heizzentrale gegen moderne Brennwerttechnik auszutauschen.

Die Maßnahme wurde durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes mitfinanziert.

Mit der Durchführung der Maßnahme kann der zukunftssichere und wesentlich wirtschaftlichere Betrieb der Heizungsanlage des gesamten



Brücken in die Zukunft

koordiniert durch das Sächsische
Staatsministerium für Umwelt und
Landwirtschaft

Schulkomplexes gesichert werden. Weiterhin wird voraussichtlich eine erhebliche Senkung der Folgekosten erreicht. Somit ist die Heizung unseres Gebäudekomplexes jetzt technisch wieder auf dem neuesten Stand. Die Gemeinde dankt auch den beteiligten einheimischen Firmen für die gute Zusammenarbeit.

Sozialstation Obercritz

Am Winkel 3, 08147 Crinitzberg, Tel. 037462/2840
E-Mail: kontakt@sozialstation-obercritz.de

Unser ambulanter Pflegedienst ist
rund um die Uhr in Fragen

- der häuslichen Alten- und Krankenpflege
- der Verhinderungs- oder Urlaubspflege
- der Betreuungsleistungen bei Ihnen zu Hause, lt. Pflegeergänzungsgesetz
- des Fahr- und Begleitdienstes für Sie da.



www.sozialstation-obercritz.de